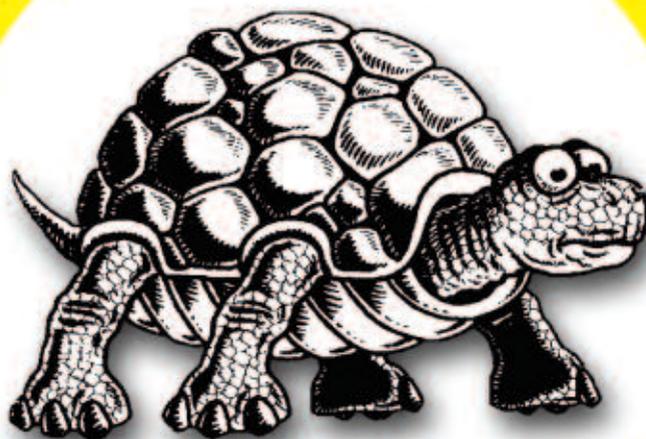


# 67. TERRARISTIKA HAMM



**TERRARISTIKA**  
*in die Zukunft*



**Nächster Termin:**  
**09.12.2017**

weltweit größtes Züchtertreffen für Terrarientiere

[www.terraristika.de](http://www.terraristika.de)

sponsored by



NEU

# TERRARIEN-SUBSTRATE



- Geruchsabsorbierend, wärmebehandelt und 100% natürlich
- Staubfrei durch hochmoderne Fertigungsanlage in der EU
- Biologisch abbaubar
- Ideal für natürliche Terrarieneinrichtungen
- Frei von giftigen Ölen und Harzen



## Rain Forest

- 100% natürliche Mischung aus Maritimer Kiefer & Torfmoos
- Ideal für Regenwald-Terrarieneinrichtungen
- Kontrolliert die Luftfeuchtigkeit auf natürliche Weise



## Forest Bark

- 100% natürliche Rinde von der Douglasanne
- Perfekt für feuchtigkeitsliebende Reptilien, Amphibien und Wirbellose
- Stimuliert natürliches Grab- und Verbergeverhalten



## Jungle Earth

- 100% natürliche Pinienrinde
- Perfekt für feuchtigkeitsliebende Reptilien, Amphibien und Wirbellose
- Stimuliert natürliches Grab- und Verbergeverhalten



## Snake Bedding

- Staubfrei
- Extrem weich
- Äußerst absorbierend



www.exo-terra.com

## Liebe Freunde der TERRARISTIKA,

Zuerst einmal möchten wir Euch wieder einmal alle zur heutigen TERRARISTIKA hier in Hamm begrüßen und hoffen, Ihr und Eure Tiere habt die Zeit von Juni bis heute schadlos überstanden.

Bis heute, wo ich diese Begrüßung schreibe, hat der so lang ersehnte Sommer, zumindest bei uns hier in Nordrhein-Westfalen, doch schwer zu wünschen übrig gelassen. Mal Sonne, mal Regen, dann mal wieder ein Sturm, darauf Hitze, einen Tag später wieder 15 Grad kälter. Tag ein, Tag aus also immer für eine Überraschung gut. Ähnlich sieht es auch in der politischen Landschaft aus. Fast wöchentlich erreichen uns neue Nachrichten, wie in Zukunft mit uns Terrarianern umgegangen werden soll. Manchmal glaube ich, dass so manch ein „Tierschützer“ und selbsternannter „Experte“ jegliche Beziehung zur realen Welt verloren hat. Die einen wünschen sich generelle Haltungsverbote für sogenannte Exoten, andere keine gewerblichen Händler auf Tierbörsen, wieder andere schreien nach generellen Börsenverböten, Einfuhrverböten für Wildfänge und Rancingtiere, Positivlisten werden gewünscht, noch einmal andere wollen einen generellen Sachkundenachweis für sogenannte „exotische Heimtiere“.

Aber das Leben ist nun mal kein Wunschkonzert. Abgesehen davon, dass die meisten Forderungen einer rechtlichen Überprüfung bereits im Vorfeld nicht standhalten würden, sind viele auch gar nicht zielführend. Ich kann manches Mal nur mit dem Kopf schütteln und frage mich: Wie kann es sein, dass solchen Leuten überhaupt Gehör geschenkt wird? Da wir

aber zum Glück in einer Demokratie leben, gehört es auch für unsere Entscheidungsträger dazu, sich mit Dingen abzugeben, die von vornherein keinen wirklichen Sinn ergeben. Das wirklich Schöne an einer Demokratie ist aber, dass sie für alle gilt! Und dass genau dieses unsere Stärke ist, haben wir in der Vergangenheit ja schon oft genug bewiesen. Wer also mal genau in die Wahlprogramme einzelner Parteien schaut, muss sich zwangsläufig fragen: Wollen diese Leute sich die Welt, unabhängig jeglicher Rechtsgrundlage, so gestalten, wie sie ihnen gerade in den Kram passt?

Aber es gibt auch die andere Seite. Und so muss ich an dieser Stelle ausdrücklich das Vorgehen unseres Bundesministers für Ernährung und Landwirtschaft, Christian Schmidt (CSU), loben, der sich ganz klar von all diesen Forderungen distanziert hat und, um auf einer soliden Grundlage entscheiden zu können, die sogenannte Exo-pet-Studie in Auftrag gegeben hat. Der erste Zwischenbericht ist seit Neuestem veröffentlicht und unter [https://service.ble.de/ptdb/index2.php?detail\\_id=57204&site\\_key=145&stichw=2815HS014&zeilenzahl\\_zaeher=1#newContent](https://service.ble.de/ptdb/index2.php?detail_id=57204&site_key=145&stichw=2815HS014&zeilenzahl_zaeher=1#newContent) einzusehen. Natürlich, wie sollte es auch sonst sein, haben unsere selbsternannten und ständig alles besserwissenden „Tierschützer“ sofort einen unglaublichen Hagel an haltlosen Vorwürfen und Verschwörungstheorien über ihn ergehen lassen. Dass eine solch umfangreiche Studie nicht in drei Tagen gemacht ist, sollte eigentlich jedem klar sein. Von Verzögerungstaktiken wurde gesprochen. Alles nur, um den Koali-

tionsvertrag nicht zu erfüllen, war und ist wahrscheinlich noch immer die Meinung der einschlägigen Weltverbesserer. Eine starke bittere Pille für all die Leute, die bereits nach der Veröffentlichung des Koalitionsvertrages lautstark gefeiert haben, in dem folgende Passage aufgenommen wurde: „Handel mit und private Haltung von exotischen und Wildtieren wird bundeseinheitlich geregelt. Importe von Wildfängen in die EU sollen grundsätzlich verboten und gewerbliche Tierbörsen für exotische Tiere untersagt werden.“ Aber da sind wir wieder bei der Demokratie und dem Wunschkonzert.

Ich wünsche mir für nach der am 24.09.2017 anstehenden Bundestagswahl mehr Politiker, die Entscheidungen wirklich aufgrund wissenschaftlich fundierter Forschungen und unter Berücksichtigung der rechtsstaatlichen Grundlagen treffen. Ich möchte und kann hier keine Wahlempfehlungen geben. Aber ich kann nur jedem empfehlen, der sich auf den Weg zur Wahlurne begibt, sich genau zu überlegen, welche Partei für unser gemeinsames Hobby und nicht zuletzt für unser Land die richtige ist. Also macht Euch die Mühe und

schaut in die Wahlprogramme der einzelnen Parteien.

Ihr seht also: Wirklich langweilig wird es nicht!

Aber so lange wir bei der Pflege unserer Tiere und bei Treffen wie hier in Hamm neue Kraft tanken können, sehe ich uns auch in der Zukunft stark genug, um „Weltverbesserern“ weiterhin erfolgreich die Stirn bieten zu können. Wir von der TERRARISTIKA werden auf jeden Fall weiterhin jeden rechtsstaatlichen Weg ausschöpfen, um jeglichen Schaden von unserem gemeinsamen Hobby abzuwenden. Wie mein Opa schon sagte: „bis zur letzten Patrone“.

In diesem Sinne möchte ich allen, die den Weg heute hier nach Hamm gefunden haben, einen entspannten Tag unter Gleichgesinnten wünschen und verbleibe mit den besten Grüßen für Euch und Eure Tiere bis zum Dezember.

*Frank Izaber*

*für das gesamte TERRARISTIKA-Team*

## Impressum

© 2017 Nicole Joswig  
 Dortmund Str. 180  
 45665 Recklinghausen  
 Tel. 0 23 61 / 49 81 12  
 Produktion: Natur und Tier - Verlag GmbH  
 Layout: Ludger Hogeback



## Tagaktive Zwerggeckos

*Munter und farbenfroh in unseren Terrarien*

*Ein Tier-Porträt vom Team der TERRARISTIKA  
 mit Fotos von Beate Röhl*

Sicherlich, bei Geckos fallen uns allen zuerst jene kleinen Gesellen ein, die wir mit praktisch jedem Urlaub in wärmere Gefilde verbinden. Ob sie in Griechenland an der weißen Wand der Taverne unter der dort leuchtenden Laterne auf Insekten lauern oder uns beim Urlaub in Thailand mit ihrem Keckern aus dem Badezimmer erfreuen – manche Haus- und Mauergeckos, die Namen lassen es bereits erahnen, haben sich dicht an den Menschen gebunden und profitieren von seiner Nähe. Und sind damit für uns untrennbar mit unseren Urlaubserinnerungen verbunden. Andere Geckos kennen wir als attraktive Terrarientiere. Die Riesen aus

Neukaledonien ebenso wie die perfekt getarnten Blattschwanzgeckos aus Madagaskar, und nicht zu vergessen natürlich der Evergreen der Terraristik schlechthin: der Leopardgecko, wie er auf jeder TERRARISTIKA in Dutzenden Farbformen zu finden ist, denn längst ist dieser „Goldfisch der Terraristik“ ein echtes Haustier geworden.

All diesen Geckos gemeinsam ist, dass sie nachts aktiv sind. Bei tagaktiven Geckos hingegen denken wir sofort an Phelsumen, jene Taggeckos von Madagaskar und anderen Inseln im Indischen Ozean, die mit ihren überwiegend leuchtenden Grüntönen samt bezaubernder roter, gelber oder blauer Flecken, Strei-

**Kehlzeichnung von  
 Lygodactylus kimhowelli  
 (Weibchen)**





Neu eingerichtetes Terrarium für baumwohnende Zwerggecko-Arten

fen oder Flächen zu den schönsten Terrarientieren überhaupt gehören und dazu noch echte Klassiker der Terraristik sind. Viele von uns haben sicherlich in den ersten Jahren des Hobbys auch einmal den Großen Madagaskar-Taggecko gepflegt und gezüchtet. Viele sind bei diesen freundlichen Tieren „hängen geblieben“ und haben sich später auf seltenere oder schwerer zu pflegende Arten der Gattung *Phelsuma* fokussiert. Mit bemerkenswerten Erfolgen: Ein Großteil der Arten dieser Gattung, in der Natur oft gefährdet, wird heute bei uns von engagierten Terrarianern erfolgreich nachgezüchtet und damit für die Zukunft in menschlicher Obhut erhalten. Aber wenn die Phelsumen zweifellos auch die Platzhirsche im Segment tagak-



tiver Geckos sind – in den letzten Jahren gibt es einen immer stärkeren Trend zu Verwandten aus ganz anderen Gattungen und Teilen der Welt, die ebenfalls am Tag unterwegs sind und ihren prominenten Kollegen aus Madagaskar in Sachen Farbpracht und Charme in nichts nachstehen. So unterschiedlich sie auch sind, ein Merkmal teilen sie: Sie sind sehr klein. Zwerge geradezu. Sie können daher auch

in kleinen Terrarien bestens artgerecht untergebracht werden, und sie sind so schön und zart und filigran, dass sie dabei fast wie künstliche Schmuckstücke wirken. Die Bonsais der Terraristik sozusagen, und doch sind auch sie nur ein Beispiel für die Vielgestaltigkeit der Natur, an der wir Terrarianer uns immer wieder erfreuen, ob wir uns nun für Riesenschlangen begeistern – oder eben für die winzigen Zwerggeckos.

Prächtig gefärbt ist dieser Schlüpfling von *Sphaerodactylus elegans*



# reptilienserver

Tierische Kleinanzeigen seit 1997

- Tausende Kleinanzeigen
- kostenlos Anzeigen mit Bildern aufgeben
- Veranstaltungskalender
- Händlerverzeichnis
- und vieles mehr...

Der älteste Terraristik Anzeiger Deutschlands  
[www.reptilienserver.de](http://www.reptilienserver.de)

[www.reptilienserver.de](http://www.reptilienserver.de)



Weibchen von *Gonatodes vittatus*

### Was sind tagaktive Zwerggeckos?

„Zwerggeckos“ ist kein definierter Name, weder im wissenschaftlichen Sinn (er bezeichnet also keine separate systematische Einheit) noch im deutschen Sprachge-

brauch. Er bezeichnet zunächst einfach nur alle Geckos, die auch als Erwachsene sehr klein sind. Auch unter den Zwerggeckos gibt es nachtaktive Arten, beispielsweise in der Gattung *Tropicolotes*, die häufiger in unseren Terrarien gehalten wird.

Savanne im nördlichen Krüger-Park: Lebensraum von *Lygodactylus capensis*



*Lygodactylus picturatus* (Männchen)

Tagaktive Zwerggeckos finden wir vor allem in den Gattungen *Lygodactylus*, die überwiegend in Afrika beheimatet ist, sowie in den Gattungen *Gonatodes* und *Sphaerodactylus* aus den Neotropen. Die Vertreter dieser drei Gattungen haben zahlreiche Gemeinsamkeiten: Sie sind Geckos, sie bleiben sehr klein, sie sind tagaktiv, es gibt sehr hübsche, teils sogar ausgesprochen bunte und auffällige Vertreter – und einige Vertreter aller drei Gattungen haben eine steile terraristische Karriere in den letzten Jahren hingelegt. Grund genug, sie einmal genauer zu betrachten und vielleicht ein bisschen Appetit auf sie zu machen. Denn hier auf der TERRARISTIKA findet Ihr zahlreiche Züchter, die Euch ihre Nachzuchten verschiedener Arten anbieten. Garantiert auch in diesem September wieder. Geht in Ruhe herum und schaut sie Euch an – viel-



**QB INSECTS**  
Futterinsekten in bester Qualität für Ihre Tiere

Fruchtfliegen • Erbsenblattläuse  
Springschwänze • Asseln • Heimchen  
Heuschrecken • Schaben • Bohnenkäfer  
Weizenblattläuse • Rosenkäferlarven  
Goldfliegen und vieles mehr...

**Testen Sie unsere Qualität noch heute:**  
Hochwertig ernährte Futterinsekten, schnell und zuverlässig geliefert. Auch im Abo!  
Händleranfragen erwünscht!

**www.QB-INSECTS.de**  
QB Insects • Damms, v.d. Broch • Rurstraße 21 • D - 52441 Linnich



leicht ist ja auch eine Art für Euch mit dabei. Dann besorgt Euch alles, was Ihr zur Haltung braucht, und spätestens bei der Börse im Dezember könnten dann wunderhübsche, leuchtend bunte Miniaturen in Euer Kleinterrarium einziehen.

Zur Gattung *Lygodactylus* – die Gattung, die im Deutschen auch häufig einfach nur als „Zwerggeckos“ bezeichnet wird – gehören derzeit etwa 70 Arten. Der Großteil von ihnen lebt in den Tropen Afrikas, rund ein Drittel auf Madagaskar. Lediglich zwei (für die Haltung irrelevante) Arten leben in Südamerika. *Gonatodes* und *Sphaerodactylus* kommen beide ausschließlich in der Neuen Welt, also in Mittel- und Südamerika sowie in der Karibik vor. Auch sie sind überwiegend auf die Tropen begrenzt. Von *Gonatodes* sind ca. 30 Arten bekannt, von *Sphaerodactylus* sogar über 100.

Besiedelt wird eine Vielzahl von Biotopen: vom tropischen Tieflandregenwald bis in Küsten-Trockenwälder und Savannen. Auch in Gebirge dringen die Zwerge vor. *Sphaerodactylus*-Arten sind häufig Bewohner der Laubstreu in Wäldern, *Lygodactylus* sind überwiegend Baum- oder Felsbewohner, *Gonatodes* leben meist bodennah an Baumstämmen, Steinen oder in der Laubstreu.



*Lygodactylus angolensis* mit Erbsenblattläusen als Futter

Bei vielen dieser Geckos gibt es einen ausgeprägten Geschlechtsdichromatismus: Männchen und Weibchen sind also unterschiedlich gefärbt. Manchmal so unterschiedlich, dass man sie kaum derselben Art zuordnen würde. Bei anderen sind die

# IN ULM, UM ULM UND UM ULM HERUM!

Die 53. Jahrestagung der DGHT vom 13. bis 17. September 2017



Vorträge  
Science Slam  
Workshops  
Exkursionen

Foto: Axel Wenz

Besuchen Sie uns auf  
**dght.de**



facebook.com/dghtev



twitter.com/dghtev



dghtserver.de/hasen

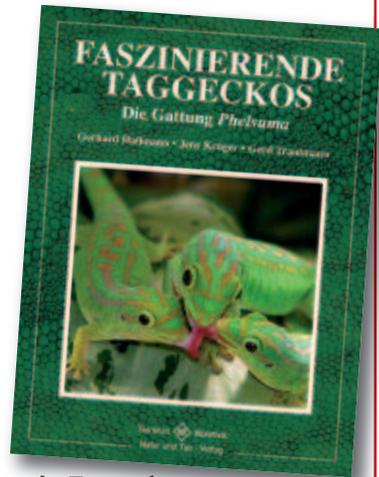




### Taggeckos der Gattung *Phelsuma*

Hans-Peter Berghof

192 Seiten  
 zahlreiche Abbildungen  
 ISBN 978-3-86659-240-7  
 Format 16,8 x 21,8 cm  
 Preis 24,80 €



### Faszinierende Taggeckos

Gerhard Hallmann, Jens Krüger, Gerd Trautmann

256 Seiten, zahlreiche Abb.  
 ISBN 978-3-86659-059-5  
 Format 17,5 x 23,2 cm, Hardcover  
 Preis 39,80 €

**Bitte erst informieren und dann kaufen!**  
 • Als Faustregel gilt: Erst informieren (z. B. am Stand der DGHT in der Eingangshalle), dann einschlägige Literatur beschaffen, das Terrarium besorgen und einrichten. Und als Highlight steht zum Schluss der Erwerb des Tiers.  
 • Wenn Ihr Euch für ein Tier entschieden habt, denkt daran, die Begleitinformation und die Haltungsbeschreibung sowie die nötigen Papiere (falls erforderlich) aushändigen zu lassen!

### Wichtige Information zur TERRARISTIKA

Wieder einmal gehen wir hier in Hamm allen anderen einen Schritt voraus und führen ab März 2014 für alle Anbieter verbindlich ein, zu jedem verkauften oder übergebenen Tier eine detaillierte Haltungsbeschreibung in Deutsch oder Englisch auszuhändigen. Diese Haltungsbeschreibung ersetzt nicht die bereits vorgeschriebene Deklaration der einzelnen Verkaufsbehälter. Die Form der Musterbeschreibung ist nicht zwingend, eigene Entwürfe aber müssen zumindest die in der Musterbeschreibung enthaltenen Angaben enthalten. Wir gehen davon aus, mit dieser neuen Vorschrift einen weiteren Schritt zum Wohl der Tiere getan zu haben und im Interesse eines jeden verantwortungsvollen Tierhalters zu handeln.

### Important information about TERRARISTIKA

Once again TERRARISTIKA Hamm is one step ahead and will mandatory demand for each animal provider, that for every sold or handed over vertebrate specimen, detailed care sheets need to be provided as well. These care sheets need to be at least in German and English language. The care sheets do not substitute the already mandatory container declarations for each offered specimen. Form and layout are not fixed, however own leaflets have to show minimum all data of the master description provided by TERRARISTIKA. We are sure, that this new regulation is a step further on for the welfare of all animals and within the interest of all responsible pet keepers.

**Ab sofort verpflichtend**

**Begleitinformation für Wirbeltiere/Accompanying information for vertebrates**

Name des Verkäufers/Seller's name: .....

Straße/Road: .....

PLZ/Zip code: ..... Stadt/City: .....

Land/Country: .....

Telefon/Phone: ..... e-Mail: .....

Artnamen/Species name: .....

Schutzstatus/Protection status: .....

Adultgröße/Adult size: ..... Lebenserwartung/Life expectancy: .....

Verbreitung/Distribution: .....

Nahrung/Feeding: .....

**Detaillierte Haltungsbeschreibung/Detailed care sheet**  
 Pflichtangaben/Required data

Beleuchtung (UV)/Light (UV): .....

Luftfeuchtigkeit/Humidity: .....

Temperatur/Temperature: .....

Habitat, z.B. Wüste/Regenwald usw./Habitat, e.g. desert/rainforest etc.: .....

.....

Bodengrund/Ground: .....

.....

Wasserbedarf/Water demand: .....

.....

Überwinterung/Hibernation: .....

.....

Terrariengröße (Adulttier) ca./Cagesize (adult animal) ca: .....

.....

Literaturhinweise/Bibliography: .....

.....



Terrarium für ein *Sphaerodactylus*-Paar

einigen Geschlechtsunterschiede vergrößerte Schuppen oder Poren der Männchen im Bereich der Oberschenkel und der Kloake. Viele Arten aller drei Gattungen sind ausgesprochen bunt gefärbt oder besonders ansprechend gezeichnet. Von leuchtend Blau und Orange über Gelb, Grün und Rot kommt praktisch die gesamte Farbpalette bei ihnen zum Einsatz. Alle tagaktiven Zwerggeckos haben Haftlamellen an den Fingern, können also auch problemlos an glatten Flächen wie Glas entlanglaufen. Sie erreichen Größen von kaum über 2 cm Kopf-Rumpf-Länge (KRL) bis über 4 cm bei den große-

ren Arten. Der Schwanz ist meist noch mal etwa ähnlich lang.

### Haltung von Zwerggeckos

Eines vorab: Zwerggeckos gehören nicht zu den allereinfachsten Pfleglingen im Terrarium. Wer noch gar keine Erfahrungen mit Echsen gesammelt hat, tut sich vielleicht nicht unbedingt einen Gefallen, mit den Winzlingen einzusteigen, so schön blau oder gelb sie auch leuchten mögen. Für erste Gehversuche sind die robusten Klassiker Leopardgecko und Großer Madagaskar-Taggecko

Schlüpfling von *Lygodactylus kimhowelli*



**www.exotic-animal.de**  
BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN

# ZOO-MED NANO KLEIN & STARK



Zoo Med's neue Nano Linie beinhaltet eine ausgezeichnete Auswahl an Lampen für kleine Reptilien und wirbellose Tiere. Die gewohnte starke Zoo Med Qualität in mini, extra für unsere ganz kleinen Freunde. Für mehr Informationen besuchen Sie uns auf:



ZOOMED.EU



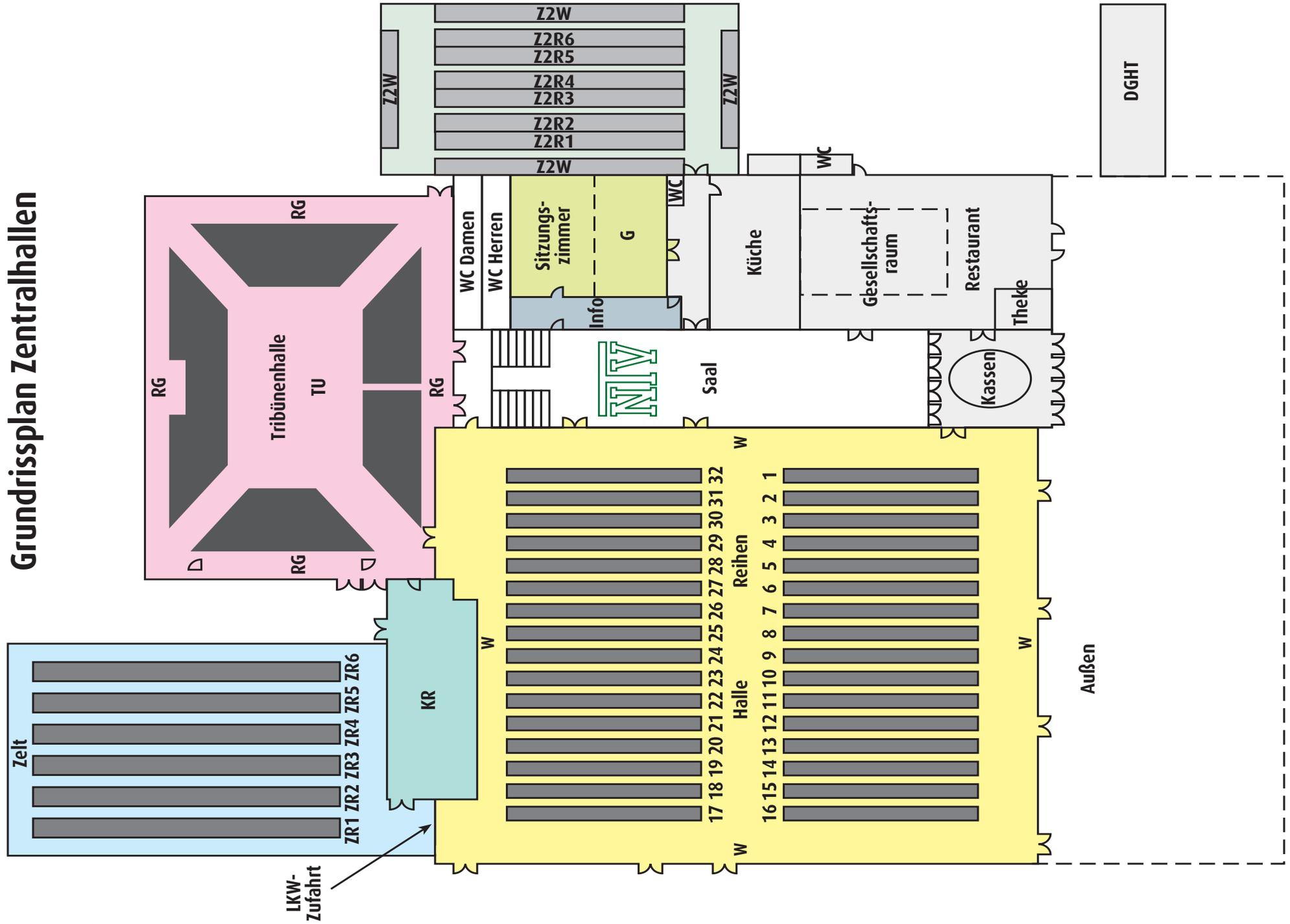
**Standliste** (alle Angaben ohne Gewähr)

Name, Vorname	Reihe	Clarkson, Renate	30
Alscher, Bonny	Z2R1	Collins, Jim	3
Anthony, Leherte	Z2R1	Conrad, Nadine	ZR5
Aqua Terra Shop	W	Crysal Palace Reptiles	W
Arens, Jürgen	1	Cyprich, Tomas	6
Arranz, Alberto	Z2R1	Czajor, Adam	Z2R2
Arthropodia	23	Danch, Philipp	Z2R2
Artmann, Andreas	2	Daut, Uwe	1
Attermeier, Thomas	2	Davies, David	23
Auer, Hans-Werner	W	de Haas, Rene	5
Baert, Peter	3	Deck, Andreas	TU
Barg, Ulrike	25	Dengiel, Helge	4
Bartsch, Peter	29	Denkewiz, Sven	G
Bartsch, Monique	Z2R1	Detavernier, Jo	27
Bastone, Guisepppe	Z2R1	Devisch, Fango	5
Bauer, Thomas	32	DGHST	Saal
Becker, Sarah	RG	Dijkgraaf, Nils	13
Bednarek, Piotr	4	Dirkes, Alexander	Z2R2
Behnke, Thomas	W	Dolezel, Jakob	W
Behr, Andre	ZR5	Donner, Holger	Z2R2
Bekston, Claus	W	Dörre, Dietmar	18
Belaschke, Rene	G	Dorst, Daniel	KR
Benes, Jan	RG	Doskocil, Ales	32
Bente, Conny	ZR5	Drewes, Thorsten	W
Berdi, Csaba	RG	Drozd, Jakob	26
Bergmann, Sabine	1	Dubbels, Frauke	5
Berkvens, Pim	Z2W	Duhajska, Jana	7
Bernhardt, Jörg	22	Dunce, Sila	RG
Bertels, Arno	9	Dupuich, David	RG
Berthold, Kerstin	21	Dutch Dragon Import	32
Bete, Joachim	9	Eberlin, Christophe	Z2R2
Betzüge-Fricke, Marion	Z2R1	Ecker, Klaus	2
Blahoz, Jindrich	4	Eckstein, Simon	RG
Bleys, Kurt	9	Econ Lux GmbH	ZR6
Böhm, Karel	6	Edge, Michael	RG
Böhmke, Jan Claas	5	Eichholz, Nicole	KR
Bol, Steven	8	El Hage, Riad	6
Bollhorn, Michael	G	Elbert, Robert	2
Bomholt, Simon	7	Elmenhorst, Hendrick	2
Bonke, Rene	10	Emsworth Reptiles	30
Bostik, Josef	8	Engel, Hubert	27
Bowmeester, Judith	Z2R1	ENT Terrarietechnik	ZR3
Braun, Alfred	9	Entholzer, Daniel	W
Braun, Ralph	G	Exotic-Haus	W
Braun, Marcel	Z2R1	Faes, Sven	4
Brinkmann, Daniela	W	Faust, Stefan	Z2R2
Broghammer, Jörg	4	Fekete, Zoltan	Z2W
Brown, Mike	6	Feld, Alexander	Z2R2
Brunner, Peter	RG	Ferraioli, Pasquale	RG
Bruyndonckx, Herman	24	Fesser, Rainer	4
Buchhorn, Wolfgang	18	Fiedler, Günter	TU
Budzinski, Silvia	23	Fietz, Lüder	5
Buendia Bello, Rafael	Z2R1	Fiß, Olaf	20
Buksa, Jakob	10	Fleig, Holger	Z2R3
Bundt, Dieter	21	Fohl, Melanie	Z2R2
Bürgel, Mike	KR	Forsberg, Magnus	26
Bürzer, Markus	Z2W	Franz, Volker	2
Busalt, Sven	KR	Fritsche, Ingo	Z2R3
Busch, Alexander	Z2R2	Fritz, Christoph	11
Byro, Lazlo	10	Frühauf, Heinz	W
Calandini, Michele	Z2W	Fuhrmann, Joachim	ZR5
Carlsson, Stefan	W	Gebhard, Roland	RG
Cavy, Frederic	4	Gergö, Csecei	8
Cernicka, Jakob	Z2R2	Giering, Bärbel	TU
Chadima, Vaclav	RG	Grabowitz, Peter	TU
Charite, Wendy	Z2R2	Grahl, Karsten	6
Chimaira	Saal	Grahl, Karsten	ZR4
Christophe, Eberlin	Z2R2	Grießhammer, Karsten	7
Ciavolino, Luigi	4	Groß, Harald	ZR1
Clark, Bob	TU	Großeibl, Sven	RG

(alle Angaben ohne Gewähr) **Standliste**

Großert, Dirk	4	Jakubasch, Peter	29
Großmann, Carolin	4	Jantzen, Fred	Z2R4
Grützmaker, Mareike	RG	Jasiczak, Marriusz	Z2R4
Grützmaker, Frank	Z2R3	Jendrzej, Stefan	RG
Günther, Klaus	W	Johannes, Uwe	9
Guss, Bastian	9	Johansson, Stefan	25
Guth, Michael	1	Jung, Sebastian	Z2W
Haag, Urs	31	Jungfer, Achim	2
Haarbauer, Sabrina	RG	Kahlenberg, Herwig	3
Haas, Regina	Z2R3	Kaiser, Gerd	9
Habal, Vit	Z2W	Kamke, Karsten	12
Haberland, Bernd	6	Kämmerling, Dirk	11
Häberle, Heike	G	Karkos, Udo	TU
Habermann, Heike	RG	Karwatzki, Ajoscha	Z2W
Hadar, Nicola	Z2R3	Kasperek, Tomasz	ZR2
Hajdas, Mateusz	Z2W	Kaup, Birgit	27
Hännig, Stefan	16	Kelterborn, Christoph	22
Hans, Anthony	KR	Kiesel, Michael	9
Hasselberg, Dirk	W	Kindl, Ivonne	11
Hassmann, Christian	G	King, Mark	Z2R1
Hauke, Tobias	Z2R3	Kirchschlager, Klaus	9
Hauser, Christian	KR	Klein, Thomas	10
Haymoz, John	10	Klimesova, Christina	12
Hegner, David	G	Klink, Petra	Z2R4
Heidinger, Mario	Z2R4	Klügel, Stephanie	KR
Heijnen, Gerad	13	Klumpers, Michael	14
Heimburger, Steve	Z2R4	Kmicke, Michal	16
Hein, Mareike	ZR4	Knepe, Tim	9
Hellendrung, David	TU	Koble, Rigo	G
Helming, Gerrit	3	Koczeka, Gabor	16
Herdeggen, Reinhold	ZR2	Köger, Mathias	15
Herpetologisch Centrum	ZR2	Köhler, Matthias	31
Hertel, Andree	Z2R4	Köhlmeier, Melanie	1
Hess, Bernadette	25	Kölpin, Thomas	5
Hevzi, Gergely	Z2W	Kool, Rob	30
Hewak, Adrian	Z2W	Köppler, Sven	Z2R5
Hickler, Wolfgang	W	Korski, Adam	RG
Hilpert, Patrik	Z2R4	Kosa, Gabor	Z2W
Hindelmeyer, Gerlinde	TU	Kosow, Tanja	15
Hine, Ray	TU	Koszczyk, Lukasz	Z2R2
Hobza, Richard	10	Kotal, Martin	Z2R1
Höcher, Gabor	12	Koudela, David	W
Hochholzer, Jürgen	4	Kozmik, Roman	12
Hoferica, Petr	14	Kramer, Frank	2
Hoffgaard, Claus	13	Krause, Phillip	KR
Hoffmann, Thomas	5	KRB	ZR6
Hoffmann, Reiner	ZR5	Krcal, Lucas	19
Hoffsies, Dominik	ZR2	Kreft, Frank	W
Höfling, Corinna	5	Kreuzer, Michael	G
Hofmann, Thomas	RG	Kroes, Thorsten	17
Höhler, Peter	13	Krohnen, Manfred	18
Hohls, Viola	Außen	Krüger, Michael	RG
Hoiting, Ben	9	Krüger, Kristine	TU
Holfert, Tino	32	Kruse, Detlef	ZR4
Höncke, Wolfgang	12	Kühne/Zimenga, Heiko	1
Hopfe, Lutz	RG	KuK Terrarien	AUSSEN
Hopp, Olaf	10	Kurek, Tomasz	32
Hoppe, Klaus	15	Kurz, Harald	19
Horecka, Viliam	Z2R4	Kurz, Marco	RG
Hörenberg, Thomas	17	Küster, Uwe	22
Hörnchen, Patrick	10	Kwasil, Ondrej	W
Horstmann, Klaus Peter	ZR2	La Ferme Tropicale	W
Hron, Stanislav	12	Langen, Werner	11
Hufer, Hilmar	W	Langer, Bastian	5
Hunacek, Tomas	13	Langer, Bastian	ZR5
Hussard, Nicolas	5	Laumann, Florian	Z2R1
Imperatormorphs GbR	21	Lauterbach, Jens	ZR 4/5
Jaeger, Marc	G	Leber, Stefanie	RG
Jakob, Andreas	15	Leder, Dennis	16
Jakobi, Dennis	RG	Lederer, Leos	16

# Grundrissplan Zentralhallen



**Standliste** (alle Angaben ohne Gewähr)

Lehmann, Martin	9	Otto, Stephan	ZR2/3
Lehnert, Nadine	22	Paksi, Richard	W
Leidke, Sefan	RG	Pawlick/Herrmann, Michaela	TU
Liebens, Jori	17	Perschke, Matthias	17
Liebig, Dr.Michael	2	Petersen, Jörn	5
Lipkova, Sitka	Z2R1	Petersen, Ronny	Z2R6
Liptak, Dawid	Z2R2	Petsch, Thomas	RG
Little, Neil	Z2R2	Peukert, Dennis	20
Longhitano, Filip	15	Pfeffer, Gustav	Z2W
Loogmann, Renske	Z2R3	Pichottka, Joachim	13
Lölslein, Andreas	Z2R3	Pielsticker, Mirko	24
LP Racks	ZR1	Pieroth, Ralf	13
Lubowitzki, Martina	16	Poen, Thomas	W
Lück, Daniel	17	Polaschek, Martin	TU
Lund, Rikke	Z2R2	Poliszuk, Paul	W
M+S Reptilien	Saal	Post, Volker	17
Maciejek, Kay	11	Prikryl, Zdewer	17
Manger, Alexander	13	Prziwara, Hans Georg	26
Marcocci, Giampaolo	8	Purkard, Adrian	Z2R6
Marconato, Enrico	24	Püschel, Heiko	13
Marek, Milos	Z2R3	Putz, David	Z2R5
Matuschek, Jörg	RG	Q.B. Insekts	Zelt
Maugg, Rheinhold	28	Rabski, Robert	TU
Mauviers, Christoph	16	Radspieler, Clemens	G
Meinhards, Thomas	19	Ras, Herman	12
Mense, Marc	W	Raßloff, Theresa	Z2R6
Menskova, Gabriela	28	Rave, Rainer	5
Meyer zur Heide, Christian	W	Regel, Achim	1
Michel, Philipp	Z2R4	Reiling, Katja	Z2R5
Micro-Rain-Systems E.K.	ZR2	Reinhardt, Mario	16
Mikolajewski, Gregor	RG	Reisinger, Manfred	28
Milan, Claudia	Z2R3	Reiter, Klaus	20
Mlicko, Franz	Z2R4	Reiter, Christa	Außen
Moelle, Michael	5	Reptile Industries Europe	W
Moeller, Stefan	14	Reuter, Michaela	Z2R5
Möglich, Clemens	Z2R4	Reuthe, Jürgen	12
Mohr, Hartmut	Z2R4	Rheinhard, Edward	21
Möllmann, Peter	11	Rice Reptiles	24
Molnar, Sandor	TU	Rich, David	Z2R5
Molnar, Zolt	Z2R6	Riebe, Martin	17
Monigatti, Thomas	G	Riehl, Markus	25
Mönk, Marco	12	Rierner, Christian	14
Mozzarecchia, Alessandro	16	Röhe, Uwe	5
Mroczek, Kamil	Z2R5	Rojc, Matjaz	11
Müllejäns, Patric	15	Roks, Roger	TU
Müller, Henry	16	Rooijackens, Jason	18
Müller, Mathias	W	Roza, Eric	W
Mulz, Nico	4	Rücksmann, Jennifer	Z2R5
Münzer, Reinhard	15	Rudolph, Carsten	7
Muschke, Stefan	5	Rudolph, Nico	Z2R5
Nales, Ted	ZR3	Ruggiero, Tony	31
Naths, Volker	21	Runge, Mathias	Z2W
Natoli, Walter	15	Rye-Sjöbeek, Marianne	14
Necid, Michal	KR	Saib, Konstantin	Z2W
Neier, Klaus	Z2R4	Salewski, Rita	22
Netopil, Sonja	30	Salinski, Hans-Otto	24
Neufeldt, Teresa	Z2R6	Sangel, Christian	ZR3
Neukirch, Carsten	15	Sasin, Rafal	Z2R5
Niewenhuyzen, Ed	19	Savelkoul, Ingrid	24
Nijenhuis, David	G	Schardt, Michael	18
Nille, Kevin	G	Scharper, Tobias	24
Nolte, Mirco	W	Schaub, Markus	Z2W
Nordheim Kork	Zelt	Scheele, Monika	22
NTV	Saal	Scheer, Patrick	TU
Nuyt, Freek	19	Schilde, Maik	26
Nuyten, Pit	20	Schill, Bernhard	17
Nyult, Jiri	31	Schlepper, Rüdiger	6
Obermeier, Wilhelm	TU	Schlieper, Michael	11
Oninx, Dennis	RG	Schmidt, Bodo	13
Opel, Gunter	RG	Schmidt, Jürgen	26
Osmancik, Jakub	Z2W	Schmidt, Daniel	Z2R5

(alle Angaben ohne Gewähr) **Standliste**

Schmidt, Nadine	Z2R5	van den Berg, Frank	RG
Schneider, Claudia	23	van den Berg, Carlo	RG
Schober, Timo	W	van den Berg, Walter	W
Schönecker, Patrik	1	van der Spek, Sander	22
Schörgendorfer, Alexander	9	van Hellem, Hermann	W
Schouten, Ruud	11	van IJem, Peter	G
Schram, Remy	30	van Lith, Martin	27
Schröder, Marco	5	Van Ljzendoorn, Mark	23
Schröder, Steffen	KR	van Sleen, Tommy	6
Schulz, Harald	10	van veen, Sjoerd	RG
Schulz, Rheinhard	30	van Wanrooy, Eric	W
Schulze Niehoff, Peter	28	van Zwool, Peter	3
Schulze Niehoff, Peter	G	Varnhorn, Andrea	RG
Schuricht, Jasmin	ZR4	Vasilev, John	G
Schutt, Elco	23	Verbraeken, Tom	23
Schwarz, Benjamin	Zelt	Verger, Lydie	RG
Schwarzer, Yvette	6	Verheul, Theo	25
Schwerdtfeger, Michael	25	Veris, Michal	W
Schwietert, Josef	3	Verweij, Esther	11
Sechting, Matthias	Z2R5	Verwest, Marc	12
Seeber, Henni	W	Vicenze, Zoltan	Z2W
Seidel, Uwe	W	Vierbücher, Tim	RG
Seil, Walter	17	Vinnmann, Thomas	31
Senf, Michael	RG	Vivaristische Vereinigung	W
Siebert, Bernd	16	Vocetka, Jan	27
Siegel, Mathias	ZR3	Vogelmann, Gerd	9
Siegenthaler, Falk	G	Vogt, Markus	4
Simon, Ebbi	W	Volk, Giesela	3
Singer, Erwin	14	Volter, Kai-Uwe	29
Skalicka, Martin	TU	Wachsmann, Petra	KR
Skubowius, Bernd	7	Wagner, Detlef	27
Sluiter, Roy	Z2W	Walder, Christian	31
Snake Professional	Saal	Wallinga, Adrian	Z2R6
Snokes, Frank	Z2W	Wallner, Alfred	G
Solowski, Markus	Z2W	Walter, Francesco	30
Sörensen, Michael	14	Wamsler, Thomas	28
Sottung, Christian	RG	Wassmer, Lukas	Z2R6
Spies, Markus	18	Weinsheimer, Frank	G
Stassen, Bernd	29	Weirauch, Detlef	29
Stassen, Raf	Z2R6	Weis, Heinz	15
Steffen, Friedhelm	14	Weiß, Rene	RG
Steffen, Thomas	23	Werther, Sören	29
Steffen, Frank	G	Wessels, Thomas	7
Stegelmann, Andreas	Z2W	Westermann, Bert	Saal
Stegmiller, Markus	Z2W	Wibellosenzentrum	Saal
Stephen, Paine	Z2R6	Wiche, Holger	21
Sterpone, Emanuele	Z2R6	Wichelhaus, Andreas	RG
Stiller, Ronny	18	Wiegand, Josea	KR
Stratford, Blanka	Z2R6	Wienczien, Jürgen	13
Strauß, Norbert	29	Wieskämper, Peter	13
Striegl, Franz-Josef	10	Wilbanks, Mike	TU
Struck, Marco	16	Wille, Rico	RG
Stypa, Arthur	KR	Willekens, Kevin	W
Suchanek, Jan	25	Willim, Jürgen	W
Suchar, David	19	Winkler, Ron	27
Sumova, Rajka	20	Winner, Hans-Jörg	W
Sütterlin, Carola	20	Witt, Roman	28
Szokalo, Barbara	TU	Wouwenberg, Eric	14
Tanzer, Harald	26	Wozniak, Miroslaw	32
Ter, J van het Meer	ZR6	Wüst, Katharina	29
Teufele, Armin	Z2R6	Zauner, Otto	W
Tews, Frank	20	Zaveski, Marek	Z2W
The Pet Factory	W	Zawada, Mateusz	RG
Trapp, Thorsten	27	Zawatzki, Mike	6
Trapp, Marcus	RG	Zilz, Helmut	W
Trentin, Chiara	Z2R6	Zilz, Nadine	ZR1
Tropenparadies	7/8	Zimen, Thorsten	31
Tümmers, Ralph	G	Zoo MedLaboratories,Inc	Saal
Twardack, Jens	14	Zoo Poller	W
Urbanija, Matej	20	Zugcic, Mirko	15
Vaczi, Gabor	Z2R6		



## Almost any destination or origin!

### What we can do for you:

- Import and Export of live animals and plants
- Air transport to all major airports in the World
- World wide partner network
- Apply for CITES permits
- Issue TRACES document (Veterinary)
- Customs clearance
- Pick up and deliver in temp. controlled vans



#### Frankfurt Airport

AnimalLogistics FRA GmbH  
Langer Kornweg 34 K  
65451 Kelsterbach  
pets@animallogistics.de  
www.animallogistics.de  
+49 (0)6107 / 40 779 -21



#### Amsterdam Airport

ZooLogistics BV  
Hoeksteen 155  
2132 MX Hoofddorp  
info@zoologistics.com  
www.zoologistics.nl  
+31 (0)20 / 31 65 090

cko sicherlich auch heute noch die erste Wahl. Wer sehr fasziniert ist von bunten, kleinen, tagaktiven Geckos findet in der Gattung *Phelsuma* unkompliziertere Kandidaten, wie etwa den Goldstaub-Taggecko, *Phelsuma laticauda*. Was nicht heißen soll, dass Zwerggeckos für die Haltung ungeeignet wären, und natürlich kann man sich mit der nötigen Gewissenhaftigkeit und Sachkunde gegebenenfalls auch gleich an die Winzlinge herantrauen. Aber man bedenke: Genau ihre Winzigkeit ist es, die das Handling etwas schwer macht. Wer noch nicht oft Echsen in der Hand gehalten hat, wird sich schwerer tun, bei den Zwergen das richtige Maß zwischen sicherem Fixieren und dem Tier dabei dennoch nicht weh zu tun zu finden, wenn die Tiere aus welchem Grund auch immer doch mal in die Hand genommen werden müssen. Eigentlich aber sind sie dafür ohnehin nicht geeignet. Am besten vermeidet man jeden direkten Kontakt und fängt und transportiert sie mit kleinen Döschen. Auch hier bedarf das Vorgehen allerdings



*Lygodactylus miops* (Weibchen)

einiger Übung; wer noch gar nicht mit dem Fluchtverhalten von Echsen vertraut ist, wird sich damit womöglich schwer tun. Und Achtung: Auch Zwerggeckos können ihre Schwänze bei Bedrohung abwerfen, man darf die Winzlinge also nicht versehentlich am Schwanz erwischen oder das Döschen auf die Schwanzspitze drü-

### Terrarium für fels- oder steinbewohnende Arten





**Auf 22.000 m<sup>2</sup> finden Sie alles für das professionelle Teichmanagement.**

Unser Unternehmen ist mit seiner 25-jährigen Erfahrung ein Begriff in der Koiwelt. Auf unserem mehr als 22.000 m<sup>2</sup> großem Betriebsgelände sind neben unserer Koihalterung auch die Verwaltung und das Warenlager angesiedelt. Wir halten für Sie stets alle Waren und Neuentwicklungen im Teichfilterbereich zur Verfügung, die dem aktuellen technischen Stand entsprechen und höchstem Qualitätsanspruch genügen.

Besuchen Sie uns im Internet:  
**www.koi-eps.de**

cken. Der abgeworfene Teil wächst zwar nach, aber das Regenerat ist nie so hübsch wie das Original, und Schwanzverlust und Regeneration sind für den Gecko mit unnötigem Stress verbunden. Die geringe Größe bringt auch weitere Schwierigkeiten im Umgang für uns Grobmotoriker mit sich. Es ist besonders gewissenhaft darauf zu achten, dass das Terrarium ausbruchssicher ist, denn die kleinen Geckos können selbst durch winzige Undichtigkeiten (Türspalt, Stromzuleitungen) entweichen und sind dann, einmal entkommen, im Zimmer oft nur schwer wieder aufzuspüren. Beim Öffnen der Terrarien ist Vorsicht

angebracht. Die meisten Terrarien sind so konstruiert, dass die Führungsschienen der Schiebescheiben oben genug Platz für einen Zwerggecko lassen, und die Tiere flüchten sich gerne an solche Stellen. Man muss dann beim Öffnen also genau darauf achten, wo die Tiere gerade sind, damit man keinen versehentlich mit der Schiebescheibe quetscht. Besser geeignet sind daher Klapptür-Terrarien. Auch stellt die Fütterung der adulten Geckos und erst recht der mikroskopischen Jungtiere ganz eigene Herausforderungen. Man muss sich eben mit extrem kleinem Futter beschäftigen – das natürlich auch möglichst

**www.exotic-animal.de**  
**BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN**

## Haltung von Zwerggeckos



Paarung von *Lygodactylus angolensis*

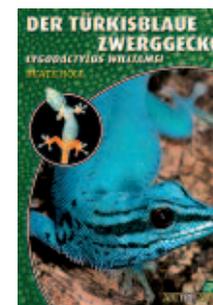
nicht in der Wohnung herumlaufen sollte. Natürlich ist so ein Mini-Gecko auch weniger widerstandsfähig gegenüber kleineren Hunger- oder Trockenperioden, die Versorgung muss also auch in Urlaubszeiten lückenloser gewährleistet sein, als das bei der Pflege vieler größerer Arten der Fall ist. Und angesichts fehlender Reserven sind Wildfänge oft angeschlagen, wenn sie im Handel auftauchen. Daher immer besser Nachzuchten von einem Züchter auf der TERRARISTIKA kaufen!

**NIV**



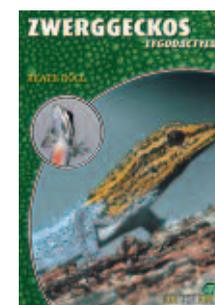
### Tagaktive Zwerggeckos der Gattung *Lygodactylus* Beate Röhl

120 Seiten  
173 Farbfotos, 13 Karten  
ISBN 978-3-86659-227-8  
Format 16,8 x 21,8 cm, Softcover  
Preis 24,80 €



### Der Türkisblaue Zwerggecko Beate Röhl

64 Seiten, zahlreiche Abb.  
ISBN 978-3-86659-173-8  
Format 14,8 x 21 cm  
Preis 14,80 €



### Zwerggeckos Beate Röhl

64 Seiten, zahlreiche Abbildungen  
ISBN 978-3-86659-193-6  
Format 14,8 x 21 cm  
Preis 14,80 €



Sammelgelege von *Lygodactylus angolensis*

6 x 6 x 8 in der Länge, der Höhe und der Breite, multipliziert mit der Kopf-Rumpf-Länge des größeren Tieres betragen. Sagen wir so: Mit diesen Mindestanforderungen sollte nun wirklich niemand in Konflikt geraten. Denn sie bedeuten für einen bereits eher stattlichen Zwerggecko mit etwa 4 cm Kopf-Rumpf-Länge ein Becken von 24 x 24 x 32 cm. Sie mögen Zwerge sein, aber so klein müssen wir sie denn doch nicht unterbringen. In der Praxis haben sich für

### Das Reich der Zwerge

Wen all das nicht schreckt, der kann sich aber vor allem zunächst an einem großen Pluspunkt erfreuen, der mit der Haltung dieser schönen Tiere einhergeht: Besonders groß müssen ihre Terrarien nun wirklich nicht sein. Auch in der kleinsten Mietwohnung oder im engsten Zimmer findet sich immer noch ein Platz für ein Zwerggecko-Becken, und ganze Zuchtanlagen zur Vermehrung einer Art in größerer Stückzahl oder zur Unterbringung mehrerer Arten sind vom Platzangebot verhältnismäßig leicht realisierbar.

Nach dem Gutachten über die „Mindestanforderungen an die Haltung von Reptilien“ von 1997, herausgegeben vom damaligen Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, sollte ein Terrarium für ein Pärchen Zwerggeckos

die Haltung vieler Arten Standardterrarien mit den Maßen 60 x 40 x 60 cm, 50 x 50 x 75 cm oder auch Würfel mit 40 x 40 x 40 cm bewährt. Darin können dann auch neben einem Männchen mehrere Weibchen gepflegt werden. Jungtiere dagegen sind so winzig, dass sie am besten in sehr kleinen Plastikdosen aufgezogen werden.

Bei fels- oder bodenbewohnenden Arten kommt es eher auf die Grundfläche als auf die Höhe an, bei den Baumbewohnern ist es umgekehrt. Normalerweise schreibt man an dieser Stelle immer, dass die Becken natürlich beliebig groß sein dürfen – für Zwerggeckos gilt das aber nicht! Sehr große Terrarien haben sich in der Praxis nicht bewährt. Die Zwerge gehen darin schlicht unter, das macht es schwieriger, sie zu kontrollieren und gut mit Futter zu versorgen. Ganz zu schweigen von der Problematik, die Eier zu finden.

Also, hier besser nicht übertreiben, bei aller Liebe zu großzügigen Becken müssen die Tiere kontrolliert werden können. Die Außenmaße sollten sich etwa in dem genannten Größenspektrum bewegen (wobei natürlich auch nichts gegen ein 100 cm hohes Terrarium für kletternde Arten wie etwa *Lygodactylus williamsi* spricht, im Gegenteil).

### Auf die Struktur kommt es an

Wichtiger noch als die reine Größe ist aber die sinnvolle Einrichtung. Das Terrarium muss so gut strukturiert sein, dass alle Bedürfnisse der Zwerge erfüllt werden. Die da lauten: ausreichend Klettergelegenheiten, Verstecke, Sichtbarrieren, um Artgenossen auch mal aus dem Weg gehen zu können, Sonnenplätze und ganz wichtig für Weibchen: Eiablageplätze.

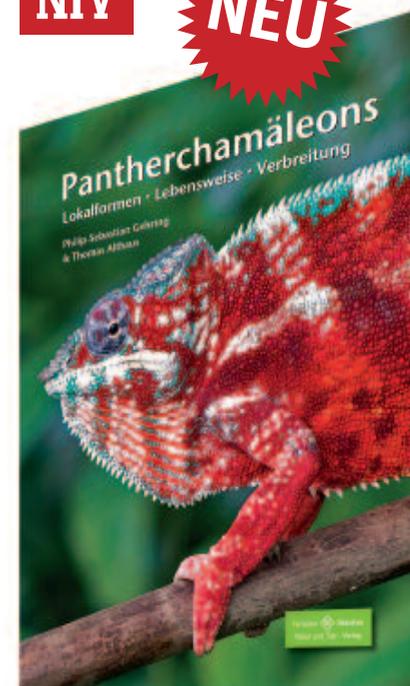
Da Zwerggeckos über Haftlamellen an den Fingern verfügen, können sie problemlos an den Glaswänden des Terrariums entlanglaufen. Die Wände (und Türen!) stellen also ohnehin bereits eine zusätzliche Bewegungsfläche dar. Dennoch ist es empfehlenswert, mindestens die Rückwand, besser aber auch eine oder beide Terrarienseiten zu gestalten; das vermittelt den Tieren ein höheres Sicherheitsgefühl, sieht schöner aus und bietet noch weitere Strukturierungsmöglichkeiten, etwa durch in die Rückwand eingebaute kleine Plateaus, Pflanztöpfe o. Ä. Aber auch der „Luft Raum“ des Terrariums sollte möglichst weitgehend erschlossen werden, um die Bewegungs- und Aufenthaltsmöglichkeiten noch einmal deutlich zu erhöhen. Korkröhren, Äste und



Schlüpfling von *Gonatodes albobularis*

NTV

NEU



**Pantherchamäleons**  
Lokalformen · Lebensweise · Verbreitung  
Philip-Sebastian Gehring & Thomas Althaus

In jahrelangen Recherchen haben die Autoren zahlreiche Pantherchamäleons der verschiedenen Lokalformen aufgespürt und in ihren natürlichen Lebensräumen beobachtet. In diesem Buch geben sie einen umfassenden Überblick über die Vielfalt der variantenreichen Färbungen und über die Lebensweise dieser außergewöhnlichen Chamäleonart im Freiland.

152 Seiten, 231 Farbfotos, 1 Karte  
Format 16,8 x 21,8 cm, Softcover  
ISBN 978-3-86659-307-7  
Preis 24,80 €

**NEU FIO**  
DESINFECTION

**the PET FACTORY**  
Vier Beine sind uns nicht genug!

**YOUR EXOTIC ANIMAL SUPPLIER**

Ihr Spezialist für Käfer und andere Wirbellose, Futtermittel, Substrate und Zubehör

Martin Höhle  
Tel 0049-5043-98-99-747  
Fax 0049-5043-98-99-749  
Mobil 0049-171-272 69 60

Süntelstr. 23  
D-31867 Hulsede  
www.thepetfactory.de  
information@thepetfactory.de

Fachgroßhandel, Import und Export

Back to Nature  
RECNILUX  
REPAHY  
SPECIALTY PET PRODUCTS

Bambusstangen sind beliebte Elemente, die man gut vertikal und schräg ins Terrarium einbringen kann und die von den Tieren liebend gern zum Klettern genutzt werden. Bei Felsbewohnern bringt man entsprechend natürlich idealerweise Steine ein, die aber so gut gesichert sein müssen, dass sie die Tiere nicht einklemmen oder gar zerquetschen können, wenn man mal von außen versehentlich vor das Terrarium stößt (die Tiere selbst sind so zart, dass sie Steine im Regelfall nicht manipulieren können). Lebende Pflanzen sind auf jeden Fall eine Bereicherung im Zwerggecko-Terrarium. Sie tragen nicht nur erheblich zum optischen Wert des Beckens bei, sondern sorgen auch für ein besseres, feuchteres Mikroklima und bieten mit ihren Blättern zusätzliche Laufmöglichkeiten.

Nach dem Sprü-

Schlüpfling von *Lygodactylus gravis*

Terrarienumus etc. Je nach Art und ihrem Lebensraum sucht man hier das Passende aus. Besonders für die häufig in der Laubs treu herumwuselnden *Gonatodes*-Arten, aber auch für andere Zwerggeckos hat es sich bewährt, Laub auf den Boden zu legen, z. B. Eichenlaub. Das Laub hat nicht nur einen dekorativen Wert, sondern dient manchen Arten als Versteck- und Aktivitätsraum. Außerdem hält es die Feuchtigkeit im Boden. Alternativ kann man bei baum- und felsbewohnenden Arten auch Wurzeln oder kleine Steinplatten auf den Boden legen, unter denen sich die Feuchtigkeit ebenfalls gut hält, sodass verschiedene Mikroklimata zwischen eher trocken und eher feucht entstehen.

**Technik – kein Problem!**

Alle haltungsrelevanten Zwerggeckos stammen aus Tropenklimate, und als tagaktive Tiere spielt Licht eine wichtige Rolle für sie.

hen trinken die Geckos auch gerne Wassertropfen von den Blättern. Dennoch gehört auch ein Wasserschälchen mit stets frischem Wasser zur festen Terrarieneinrichtung. Als Bodengrund eignet sich eine Vielzahl von Substraten: Erde, Sand, Erde-Sand-Gemisch,



Kehlzeichnung eines Männchens von *Gonatodes vittatus*

Das unterscheidet sie deutlich von nachtaktiven Geckos: Der Terrarienbeleuchtung kommt also eine wichtige Bedeutung zu. Die Temperaturen sollten tags bei ca. 24–30 °C liegen, lokal am Sonnenplatz bis zu 35 °C. Nachts fallen sie auf Zimmertemperatur ab (aber nicht unter 20 °C, mit Ausnahme einiger Gebirgsarten). Eine hohe Lichtintensität mit UV-Anteil ist wichtig für das Wohlbefinden der Geckos und sorgt dafür, dass sie ihre schönen Farben auch wirklich zeigen. Angesichts der eher kleinen Terrarienmaße sind Leuchtstofflampen das Mittel der Wahl, um die nötige Grundausleuchtung zu erzielen. Am besten nimmt man mindestens zwei T5-Röhren mit elektronischem Vorschaltgerät; eine sollte ein möglichst sonnenlichtähnliches Spektrum aufweisen, eine einen deutlichen UV-Anteil. Solche UV-Röhren sind auf der TERRARISTIKA bei den Technik-

**TERRARISTIKA SHOP**

Dein Terraristikfachgeschäft

**RECKLINGHAUSEN**  
DORTMUNDER STR. 180  
TEL.: 02361 58 25 6-83  
FAX.: 02361 58 25 6-23  
WWW.TERRARISTIKA-SHOP.DE

**DEIN TERRARISTIKFACHGESCHÄFT**  
Bei uns findest du eine große Auswahl an exotischen Tieren und lebenden Pflanzen sowie Zubehör und Literatur.  
Du suchst ein spezielles Tier, ein "NEIN" gibt es bei uns nicht!  
Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Dortmunder Str. 180 - 45665 Recklinghausen  
Tel.: 02361 58 25 6-83 Fax.: 02361 58 25 6-23



Ein Weibchen von *Sphaerodactylus torrei*

Anbietern überall zu bekommen. Wer mehrere Zwerggecko-Terrarien nebeneinander aufstellt, kann diese leicht mit entsprechend langen Leuchtstofflampen gleichzeitig beleuchten. Zusätzlich empfiehlt sich noch ein Spotstrahler, der für den Sonnenplatz mit erhöhter Temperatur sorgt; je nach Beckengröße reichen hier Halogenstrahler mit 25 oder 35 W meist völlig aus. Oft sorgt diese Technik bei in warmen Zimmern aufgestellten Terrarien bereits, um die gewünschten Terrarientemperaturen zu erreichen. Falls nicht, kann leicht mit Heizkabeln oder Heizmatten nachgeholfen werden, die unter den Terrarien verlegt werden; auch hier kann eine Heizmatte oder ein Heizkabel mehrere der kleinen Becken beheizen. Insgesamt also ist die Technik für ein Zwerggecko-Terrarium nicht besonders aufwendig und leicht zu realisieren. Auf die hohe Lichtqualität sollte allerdings besonders geachtet werden. Die Luftfeuchtigkeit im Zwerggecko-Terrarium richtet sich nach dem Herkunftsbio-

top der gepflegten Art: Regenwaldarten mögen es feuchter, Trockenwaldbewohner trockener – das ist keine große Magie. Im Normalfall reichen „Bordmittel“ völlig aus, um die nötige Feuchtigkeit zu halten: nämlich gelegentliches Einsprühen des Terrarienninneren mit einer Blumenspritze. Bei feuchtigkeitsliebenden Arten wird häufiger und ausführlicher besprüht, zusätzlich kann man über einfaches Gießen des Bodengrunds die Grundfeuchtigkeit nach Belieben einstellen. Wer ausgefeiltere Technik mag, kann natürlich auch Beregnungsanlagen einsetzen, speziell bei Regenwaldarten. Auf der TERRARISTIKA findet Ihr alles, was Euer Herz bzw. das Eurer Geckos diesbezüglich begehren könnte.

### Mikrobiotische Ernährung pur

Zwerggeckos ernähren sich von Tieren, die noch kleiner sind als sie selbst. Zur Fütterung der adulten Geckos kann man dabei noch recht bequem auf das Angebot des Zoohandels zurückgreifen. Von eini-

gen der weniger gängigen Futtertierarten bekommt Ihr hier auf der TERRARISTIKA häufig Zuchtansätze. Man sollte abwechslungsreich füttern, für die Grundernährung reicht ein Speiseplan von vier oder fünf Hauptfuttertieren aber aus. Dazwischen kann man natürlich gerne immer mal zur Abwechslung auch etwas anderes anbieten. Gängige Futtertiere für Zwerggeckos sind: Große und Kleine Wachsmotte, Heimchen, Zweifleckgrillen, *Drosophila*, Erbsenblattlaus, Ofenfischchen, Getreideschimmelkäferlarven („Buffalo-Würmer“), Stubenfliegen. Natürlich müssen bei den größeren Futtertieren wie etwa Heimchen an die Größe der Geckos angepasste Larvenstadien verfüttert werden. Adulte Geckos werden etwa alle zwei Tage gefüttert.

Futtertiere, bei denen es gut praktikabel ist, vor allem Heimchen, Grillen und *Drosophila*, sollten vor dem Verfüttern mit gängigen Vitamin-Mineralstoff-Pulvern bestäubt werden, um Mangelkrankungen der Geckos vorzubeugen. Wichtig ist außerdem, die Futtertiere selbst gut zu ernähren. Lasst sie also nicht einfach in der Heimchendose vom Zoohändler, bis die letzten Insassen darin vertrocknet sind, sondern setzt sie zu Hause um in Faunaboxen und füttert sie selbst ordentlich mit Obst und Gemüse, Hafer- und Hundeflocken etc.

Ähnlich wie Phelsumen mögen auch Zwerggeckos gerne Süßes. Babybrei oder auch die speziellen Futterpräparate für Phelsumen sind sehr gut geeignet, um den Zwergen mal ein paar echte Leckerbissen zukommen zu lassen. Die süßen Breie bietet man aus kleinen Schälchen an, aber nicht öfter als alle

An advertisement for Dutch Dragon Import. The background is a close-up of a green and blue scaly surface. In the upper center, there is a circular logo with a black dragon silhouette and the text "DDI Dutch Dragon Import". Below the logo, a blue lizard is shown in profile, with a "GOVERNMENT HEALTH CERTIFICATE" stamp. At the bottom, a yellow snake is coiled. Text overlays include "DUTCH DRAGON IMPORT THE EASIEST WAY TO GET YOUR ANIMALS", "LET US KNOW WHAT YOU'RE LOOKING FOR!", "SHIPPING WORLD WIDE SINGLE SHIPPING TO U.S. &amp; CANADA", "WWW.DUTCHDRAGONIMPORT.COM", and "FACEBOOK.COM/DUTCHDRAGONIMPORT".

[www.terraristika.de](http://www.terraristika.de)

BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN

## www.terrartistika.de

BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN

zwei Wochen und nur so viel, wie sie in kurzer Zeit verzehren.

Im Grunde gilt alles Gesagte auch für die Aufzucht von Junggeckos, nur dass deren Beutetiere eben noch viel, viel kleiner sein müssen. Man kommt aber mit demselben Futtertierspektrum gut aus. Kleine Fruchtfliegen werden auch von Zwerggeckoschlüpflingen schon bewältigt, ebenso Mikroheimchen und kleine Wachsmaden. Die Ernährung bereitet also im Grunde keine Probleme. Man muss halt nur gut hingucken ... Jungtiere werden täglich gefüttert. Auf die zusätzliche Versorgung mit Vitaminen und Mineralstoffen ist bei ihnen besonderer Wert zu legen.

### Welcher Zwerggecko für das Terrarium?

Nur ein relativ kleiner Teil der artenreichen *Lygodactylus* und *Gonatodes* wird häufig bei uns gepflegt. Im Zoohandel taucht nur eine Handvoll Arten regelmäßig auf, hier auf der TERRARISTIKA findet Ihr mit etwas Glück auch Nachzuchten seltener gepflegter Zwerggeckos. Einige besonders populäre Arten sind *Lygodactylus angolensis*, *L. capensis*, *L. kimhowelli*, *L. picturatus* und natürlich *L. williamsi*, *Gonatodes fuscus*, *G. albogularis* oder *G. vittatus* sowie *Sphaerodactylus elegans*, *S. torrei* oder *S. argus*. Neben diesen populären Arten werden aber zahlreiche weitere Spezies von Liebhabern regelmäßig gehalten und gezüchtet, etwa *Lygodactylus miops*, *L. gravis*, *L. bivittis* oder *L. mirabilis*. Bei jeder Art ist es wichtig, mehr über ihre Biologie und ihre Herkunft zu wissen. Hier

hilft nur die Fachliteratur weiter, und zum Glück gibt es da für *Lygodactylus* und *Gonatodes* die perfekt für Terrarianer geeigneten Bücher von Beate Röhl, die wir hier dringend empfehlen möchten und die Ihr bei den Buchverkäufern auf der TERRARISTIKA erhalten könnt. Von Beate Röhl sind auch die tollen Fotos in diesem Beitrag.

Paarung von *Lygodactylus williamsi*



**TerraHerp**  
original terraristika product

**NEU**

### Terra Herp ProPlus

- Rein biologisches, antiseptisches Flüssigpflaster
- zum sofortigen Verschließen von äußeren Wunden
- für alle Arten von Wirbeltieren
- Wasser- und Feuchtigkeitsbeständig

[www.terra-herp.de](http://www.terra-herp.de) - [service@terra-herp.de](mailto:service@terra-herp.de)

Händlerpreisliste auf Anfrage erhältlich

### Sonderfall *Lygodactylus williamsi*

Der Türkisblaue Zwerggecko ist wohl inzwischen jedem bekannt, nicht zuletzt durch zahlreiche Diskussionen um seine Gefährdung. Dabei ist die Art erst seit etwa zehn Jahren terraristisch überhaupt vertreten. Die spektakulär blau gefärbten Männchen begeistern natürlich jeden Geckofreund. Leider hat das anfangs dazu geführt, dass viel zu viele der Tiere gefangen und für die Terraristik importiert wurden. Erschwerend kam hinzu, dass die Fangmethoden vor Ort alles andere als nachhaltig waren – in der Regel wurde der Wohnbaum der Geckos einfach umgehauen – und die Verbreitung der Art auf ein sehr kleines Regenwaldgebiet in Tansania beschränkt ist, zumindest nach bisherigem Kenntnisstand. Seit diesem Jahr aller-

dings steht *Lygodactylus williamsi* auf Anhang A der EU-Artenschutzverordnung. Eine Unterschutzstellung war sicherlich nötig und sinnvoll, ob es gleich diese radikalste Form sein musste, ist in der Szene heiß umstritten. Denn längst schon gelingt die Zucht von *L. williamsi* bei uns regelmäßig, und nicht nur bei privaten Haltern, sondern auch bei kommerziellen Züchtern. Angesichts der im natürlichen Biotop auch ohne den Fang für die Terraristik fortschreitenden Lebensraumzerstörung ist also durchaus fraglich, ob die nun mit der strengen Unterschutzstellung einhergehenden Handelshemmnisse auch für nachgezüchtete Tiere wirklich dem Artterhalt dienen. Wie dem auch sei: *L. williamsi* wird weiterhin gezüchtet und ist zum Glück auch weiterhin erhältlich. Problem derzeit: Der Status nach Anhang A verbie-

**www.exotic-animal.de**  
**BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN**



*Lygodactylus williamsi* (Männchen)

tet zunächst jeden Verkauf der Tiere, man benötigt eine Ausnahmegenehmigung. Für diese wäre eigentlich eine individuelle Kennzeichnung der Tiere erforderlich. Diese ist auch mit Mikro-Transpondern nicht in Form von Chips realisierbar. Blicke als Alternative die Fotodokumentation, doch noch ist ungeklärt, an welchen Merkmalen die Tiere sicher wiedererkannt werden können. Derzeit läuft aber eine Studie zu diesem Thema, sodass wir hoffen dürfen, dass bald ähnlich wie bei Europäischen Landschildkröten eine einfache Fotodokumentation die Kenn-

zeichnung ersetzt und Befreiungen vom Vermarktungsverbot für Nachzuchten dann recht unkompliziert möglich sind. Derzeit sind sie auch möglich, jedoch benötigt man für jede einzelne Abgabe eine Ausnahmegenehmigung. Liegt diese vor, gilt sie nur für genau diesen einen Verkauf. Die Tiere dürfen dann aber nicht einfach weiterverkauft werden. Will man sie später (oder Nachzuchten von ihnen)

wieder abgeben, muss man eine erneute Ausnahmegenehmigung beantragen. Ansonsten aber gibt es nur Gutes zu berichten vom Himmelblauen Taggecko: Die Tiere sind wunderschön und gut haltbar. Sie erreichen eine KRL von etwa 4 cm und gehören damit zu den größeren Zwerggeckos. Die Tiere sollten paarweise gehalten werden, Gruppen harmonisieren meist nicht. Trotz der Umstände, die ihre Unterschutzstellung mit sich bringt, ist also zu hoffen, dass die Tiere auf Dauer fester Bestandteil in unseren Terrarien bleiben.

Qualitätsfrostfutter für Reptilien gibt es im Onlineshop

**www.frofu.de**

**Stand in der großen Halle im Durchgang zum Zelt**

oder im Direktverkaufshop am Dienstag und Samstag in 59519 Möneseesee

## Faszinierende Pfeilgiftfrösche

Sven Salterberg

104 Seiten, zahlreiche Abbildungen

ISBN 978-3-86659-299-5

Format 16,8 x 21,8 cm

Preis 19,80 €

Bunte Juwelen im heimischen Urwald – Pfeilgiftfrösche gehören nicht nur aufgrund ihrer plakativen Farben und außergewöhnlichen Muster zu den faszinierendsten Pfleglingen in einem dicht mit tropischen Gewächsen bepflanzten Terrarium. Auch das komplexe und bei den tagaktiven Fröschen gut zu beobachtende Brutpflegeverhalten trägt maßgeblich zur Beliebtheit dieser Amphibien bei.



## Madagaskar-Buntfrösche Die Gattung *Mantella*

A. Altenmüller

192 Seiten

Format 16,8 x 2,8 cm, Softcover

ISBN 978-3-86659-263-6

Preis: 29,80 Euro

## Molche und Salamander – halten und züchten

F. Pasmans, S. Bogaerts, H. Janssen,  
M. Sparreboom

248 Seiten

Format 16,8 x 2,8 cm, Softcover

ISBN 978-3-86659-266-7

Preis: 24,80 Euro





**RECKLINGHAUSEN**  
DORTMUNDER STR. 180  
TEL.: 02361 58 25 6-83  
FAX.: 02361 58 25 6-23  
WWW.TERRARISTIKA-SHOP.DE

[www.terrаристика-express.com](http://www.terrаристика-express.com)